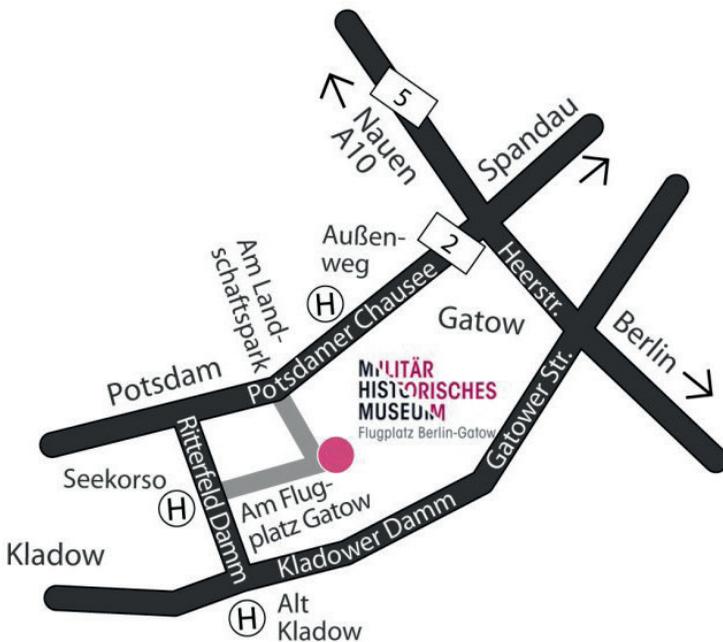




**Militärhistorisches Museum
Berlin-Gatow**
Am Flugplatz Gatow 33
14089 Berlin

**MILITÄR
HISTORISCHES
MUSEUM**
Flugplatz Berlin-Gatow



Hans-Peter Kriemann

Wie Deutschland in den Kosovokrieg geriet

U.A.w.g. bis 20. März 2019
auf beiliegender Antwortkarte an das Tagungsmanagement
Fax: 0331 / 97 14 507
oder per E-Mail an
zmsbwtagungsmanagement@bundeswehr.org

Datum: Mittwoch, 27. März 2019, 18:00 Uhr

Ort: Militärhistorisches Museum Berlin-Gatow
Am Flugplatz Gatow 33
14089 Berlin

Das Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr

lädt ein zum Abendvortrag von

Oberstleutnant Hans-Peter Kriemann

Wie Deutschland in den Kosovokrieg geriet

am Mittwoch, den 27. März 2019

- 18:00 Uhr** Begrüßung
Kapitän zur See Dr. Jörg Hillmann
Kommandeur des ZMSBw
- 18:05 Uhr** Einführung
Prof. Dr. Michael Epkenhans
Leitender Wissenschaftler des ZMSBw
- 18:10 Uhr** Vortrag
Oberstleutnant Hans-Peter Kriemann
Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projektbereich Einsatzgeschichte der Abteilung Einsatz des ZMSBw
- 19:00 Uhr** Fragen und Diskussion
Im Anschluss kleiner Empfang

Mit der Beteiligung Deutschlands am Luftkrieg der NATO gegen die Bundesrepublik Jugoslawien nahmen im Jahr 1998 zum ersten Mal seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs deutsche Soldaten an einem Kampfeinsatz teil.

Hans-Peter Kriemann analysiert in seinem Vortrag die Wechselwirkungen zwischen dem internationalen politischen Prozess zur Bewältigung des Kosovokonflikts und der Logik militärischen Denkens.

Mit Blick auf die Debatte über die Entstehung sogenannter Neuer Kriege widmet sich Kriemann zugleich der Frage, wie solche Dynamiken zum Ausbruch von Konflikten und Kriegen beitragen können, oder am konkreten Beispiel formuliert: wie Deutschland in den Kosovokrieg geriet.